

Klangwelt

erscheint zwei-monatlich

65. Jahrgang | www.maintal-saengerbund.de



Hilfsprogramm läuft - Antragsfrist bis 31. Oktober 2020!



HILFSPROGRAMM FÜR KULTUR IN BAYERN LÄUFT!

10 MILLIONEN FÜR LAIENMUSIKVEREINE

eine Perspektive für Kunst und
Kultur in Bayern

SEITE 03



FRÄNKISCHE WEIHNACHT IN KÄLBERAU

TRADITIONELLES ADVENTS- KONZERT

am 13. Dezember 2020
in der Wallfahrtskirche

SEITE 07



VERLEIHUNG DER ZELTER- PLAKETTE

EHRUNG VON 3 MSB-CHÖREN

am 26. September in Erlangen

SEITE 04



Infobroschüre für Steuervorschriften

Vereine übernehmen im Gemeindeleben eine prägende Rolle für die Gemeinschaft. Die Kenntnis wichtiger Steuervorschriften ist für die Vereinsvertreter hilfreich und nützlich. Im Rahmen einer Fach-Veranstaltung hat das Bayerische Staatsministerium für Finanzen und Heimat in Zusammenarbeit mit dem Finanzamt Aschaffenburg Schwerpunkte der Vereinsbesteuerung vorgestellt und erläutert.

Dazu können Sie sich die Informations-Broschüre „Steuertipps für Vereine“ zusenden lassen oder über die Homepage des Staatsministeriums herunterladen.

Die Broschüre gibt Überblick über Regeln des Gemeinnützigkeitsrechts, Vereinsbesteuerung, Spenden, Lohnsteuer und Fördermöglichkeiten und ist abrufbar unter: www.finanztat.bayern.de/informationen/Steuerinfos/Zielgruppen/Vereine/„Steuertipps für Vereine“

Bundesgeschäftsstelle

Bettina Wagner,
Schulstraße 14
63768 Hösbach-Rottenberg
Tel: 0 60 24 / 6 39 44 65
E-Mail geschaeftsstelle@maintal-saengerbund.de

Bankverbindung

VR-Bank Alzenau eG
IBAN: DE53 7956 7531 0002 7207 95
BIC: GENODEF1ALZ
Lehrgangs-Konto:
IBAN: DE97 7956 7531 0102 7207 95
BIC: GENODEF1ALZ

EDITORIAL

MIT MASKE

singen heißt nicht, dass der ehemalige Boxchampion neuerdings dem MSB für chorische Fortbildungen zur Verfügung steht, vielmehr ist es ein Versuch, dem Virus mit viel Kreativität zu trotzen. Viele Chöre und Chorleiter entwickeln ungeahnte Phantasie, wenn es darum geht, trotz vieler Ängste und Sorgen, zu proben. Virtuelle Chöre erreichen ein Rekordpublikum, Tutorials für den digitalen Probenalltag finden im Internet statt, Chöre proben online und wer Glück hat, probt in großen Kirchen oder Sporthallen. Wenig überraschend dürfte dabei die Erkenntnis der Bundeswehr-Uni sein, dass Singen kein Niesen oder Husten ist, zumal beim Singen kein großes Luftvolumen ausgestoßen wird wie beim Niesen oder Husten. Trotzdem macht es Sinn, die AHA-Regeln einzuhalten. A – Abstand, H – Hygiene, A – Alltagsmasken. Nur so haben Sie möglichst viel Schutz bei möglichst viel Normalität.

Mag der berühmte Tellerrand manchmal ein Hindernis sein, lohnt es sich dennoch, über die Homepage des MSB die Seite Aktuelles abzurufen, um Tipps zu Fördermitteln und vieles mehr zu erhalten.

*Links zum Bayerischen Musikrat - <https://www.bayerischer-musikrat.de>
Deutscher Chorverband - <https://www.deutscher-chorverband.de> oder
Deutsche Chorjugend - <https://www.deutsche-chorjugend.de/news/>
erweitern unsere Informationen.*

Unter „Aktuelles“ finden Sie auch Informationen zum Hilfsprogramm der Bayerischen Staatsregierung „10 Millionen für Laienmusikvereine“. Bitte beachten Sie, dass Anträge für das Hilfsprogramm bis spätestens 31. Oktober beim Maintal-Sängerbund eingegangen sein müssen. Gerne hilft Ihnen unsere Geschäftsführerin, Frau Bettina Wagner weiter, sofern Sie weitergehende Fragen zum Antragsverfahren haben.

Für unsere jüngeren Sängerinnen und Sänger verweise ich nochmal auf das Auswahl-singen des Bayerischen Musikrats am 14. November 2020. Die Teilnahme an der Bayerischen Chorakademie steht jungen Leuten im Alter von etwa 16-27 Jahren offen, die schon Singpraxis - solistisch oder im Chor - vorweisen können. Zur Aufnahme ist eine gesunde und ausbildungsfähige Sing- und Sprechstimme erforderlich, die in einem Vorsingen geprüft wird. Bei jungen Männerstimmen sollte der Prozess des Stimmwechsels (Mutation) abgeschlossen sein. Mehr dazu unter: <https://www.bayerischer-musikrat.de/auswahl-singen>

Bitte übernehmen auch Sie als Aktive die Verantwortung für sich und Ihre Mitsingenden durch Beachten der AHA - Regeln.

Auch wenn's im Augenblick schwer fällt:

Singen im MSB – gute Idee!

Ihr

Hermann Arnold
Präsident



Auswahlsingen

Auswahlsingen der Bayerischen Chorakademie

Die Teilnahme an der Bayerischen Chorakademie steht jungen Leuten im Alter von etwa 16-27 Jahren offen, die schon Singpraxis - solistisch oder im Chor - vorweisen können.

Zur Aufnahme ist eine gesunde und ausbildungsfähige Sing- und Sprechstimme erforderlich, die in einem Vorsingen geprüft wird. Bei jungen Männerstimmen sollte der Prozess des Stimmwechsels (Mutation) abgeschlossen sein. Musikalische Kenntnisse auf verschiedenen Gebieten, u.a. im Vom-Blatt-Singen, sollten vorhanden sein. Die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme am Arbeitsprogramm wird vorausgesetzt. Für die Singakademie kann man sich nur durch besondere Leistungen im Landesjugendchor und einem speziellen Vorsingen qualifizieren. Die Verweildauer im Landesjugendchor beträgt in der Regel fünf Jahre, in der Singakademie zwei Jahre.

Für das Auswahlsingen erbitten wir die Vorbereitung eines unbegleiteten



Volksliedes sowie eines Kunstliedes oder einer Arie.

Die Korrepetition wird gestellt. Zudem werden musikalische Grundlagen (Notenlesen im Violin- und Bassschlüssel, Tonleitern und Dreiklänge bis zu drei Vorzeichen, Intervalle etc.) sowie Vom-Blatt-Singen geprüft.

- Wir freuen uns über Ihre Online-Anmeldung zum Auswahlsingen - Das Auswahlsingen findet am Samstag,

den 14.11.2020 in der Hochschule für Musik und Theater München statt. Die Anmeldung hierzu ist bis Montag, den 26. Oktober 2020 möglich.

Grundlegende Informationen zum Auswahlsingen sowie zur Bayerischen Chorakademie und dem Bayerischen Landesjugendchor haben wir in einer übersichtlichen PDF-Datei für Sie zusammengefasst. Online abrufbar unter www.bayerischer-musikrat.de.

Text und Bild:
www.bayerischer-musikrat.de

Das Hilfsprogramm läuft

10 Millionen für Laienmusikvereine – Chöre können aufatmen

Seit 1. Juli können in Bayern zwei neue Hilfsprogramme für Kunst und Kultur in der Corona-Krise in Anspruch genommen werden: Kulturelle Spielstätten können ebenso eine Unterstützung erhalten wie Laienmusikvereine.

Kunstminister Bernd Sibler: „Wir müssen unser facettenreiches Kulturleben in Bayern erhalten. Deshalb nehmen wir 30 Millionen Euro für unsere Spielstätten und zehn Millionen Euro für unsere Laienmusikvereine in die Hand, um die Auswirkungen der Corona- Pandemie abzufedern, Strukturen zu erhalten und Existenzen zu sichern. Denn es zeichnet sich ab, dass die Krise leider noch länger starke Auswirkungen auf unsere Kulturlandschaft haben wird.“

Die Programme sind Teil des bayerischen Kultur- Rettungsschirms, der insgesamt rund 210 Millionen Euro umfasst.

Anträge für das Hilfsprogramm müssen bis spätestens 31. Oktober 2020 beim Maintal-Sängerbund eingegangen sein.

Antragsfrist 1. Juli - 31. Oktober 2020

• **MSB_Antragsformular** "Hilfsprogramm Laienmusik in Bayern" für MSB-

Mitgliedsvereine

• **FAQ (häufig gestellte Fragen)** zum "Hilfsprogramm Laienmusik in Bayern"

Ihre Ansprechpartnerin im MSB:

**Geschäftsstelle
Maintal-Sängerbund 1858 e.V.
Bettina Wagner**

Schulstraße 14
63768 Hösbach
Tel: 06024-6394465
E-Mail: geschaeftsstelle@maintal-saengerbund.de

Text: Hermann Arnold

BMR plädiert für mehr Differenzierung bei der Einschätzung der Pandemiegefahren

Lust und Luft als Bedingung für die Musik

„Mit großer Neugier und deshalb dankbar für die durch den Ministerpräsidenten abgegebene Garantie auch für Musik und Sport im schulischen Alltag haben unsere Mitglieder und die vielen Anrainerberufe gerne festgestellt, dass die Musen im Schulalltag nicht zu kurz kommen sollen. Die bayerische Regelung für den regulären Unterrichtsbetrieb in Musik setzt einen Rahmen, der den aktuellen Pandemiebekämpfungspflichten weitgehend Rechnung trägt. Wir sind uns allerdings einig: Noch wichtiger als die jetzt gültigen Regeln bleibt die Flexibilität in den staatlichen Reaktionen.“

Die Äußerung des Ministerpräsidenten, dass bei den Anti-Corona-Maßnahmen „Sport und Kultur“ zurückzustehen haben, um andere Aktivitäten weiter zu garantieren, macht großen Kummer.

„Niemand in der Kulturszene hat in den letzten sechs Monaten darüber geklagt,

das erhebliche Einschränkungen für die zahllos geplanten Veranstaltungen verfügt worden sind. Wenn jetzt aber einseitige Zusatzverfügungen im Abstandhalten etc. die bayerische Lust an Theater und Musik mit Urlaubsreiserückkehrern und leichtsinnigen Familienfeten gleichsetzt, dann wird aus einer amtlichen Vorsorge wirklich und oft ein angesichts der gesammelten Erfahrungen nicht mehr akzeptables Gebot.

Goppel teilt die Auffassung des Ministerpräsidenten, dass Corona „gefährlich ist und bleibt“.

„Dennoch muss es für Veranstaltungen insbesondere im musischen Umfeld Möglichkeiten geben, Verbote nicht allein auf vermutete Gefährdungen zu gründen. Leider hat die Staatsregierung unserem im Frühsommer geäußerten Wunsch, die virologischen Auswirkungen in Theatern und Konzertsälen differenziert zu untersuchen, nicht Rechnung getragen. Dort, wo das Vereinsleben gerade in der Musik

den Schulimpuls braucht, um Leben und Entwicklung für das Fach zu garantieren, ist Flexibilität gefragt.

Wer mit dem Nachwuchs arbeitet und ihn ständig aufs Neue motivieren muss, erlebt schon jetzt fast täglich, dass Musikern und Choristen, denen Lust und Luft am Einsatz gedrosselt werden, sich aus der seelischen Erholung, die das aktive Musizieren garantiert, verabschieden.

Musik kennt in aller Regel die Grenzen der Ausgelassenheit besser als Familienfeiern und Demonstrationen. Das zu bedenken und als Zusatzmaß die Disziplin der Musiker und ihrer Zuhörer gelten zu lassen, daran erinnere ich für den Musikrat.“

München, den 07. September 2020
Text: Pressemitteilung
– Bayerischer Musikrat

Verleihung der Zelter- und Pro Musica-Plaketten

Seit 1956 wird vom amtierenden Bundespräsidenten die Zelter-Plakette als staatliche Auszeichnung vergeben.

Damit werden Chorvereinigungen ausgezeichnet, die sich in langjährigem Wirken besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes und damit um die Förderung des kulturellen Lebens erworben haben.

Namensgeber für das Ehrenabzeichen ist der Musikpädagoge, Komponist, Dirigent und Bauherr Carl Friedrich Zelter

(1758-1832). Er gilt als Mitbegründer der Berliner Liederschule. Ziel dieser Bewegung war es, dem Lied seine vermeintlich ursprüngliche Sangbarkeit und Popularität wiederzugeben. Aufbauend auf den Ideen der Liederschule entstanden viele bis heute bekannte Kompositionen, vor allem von Friedrich Silcher (Stille Nacht) und Mendelssohn Bartholdy (Klavierlieder) aber auch von Schubert und Schumann.

Bei der Verleihung am 26. September in Erlangen, werden auch drei Chöre des Maintal-Sängerbundes 1858 e.V. geehrt:



Gesangverein „Liedertafel“ Steinbach 1920 e.V.

Gesang- und Musikverein Germania Rottenberg e.V.

Gesangverein „Liedertafel“ Keilberg e.V.

Im Namen aller Mitgliedschöre spricht das MSB-Präsidium den Vereinen seinen herzlichsten Glückwunsch aus, verbunden mit dem Dank für den kontinuierlichen und unermüdeten Einsatz für das kulturelle Leben im MSB.

Text: Johannes Haßkerl

Unbedingt einhalten: 20. Oktober

Noten- und Chorleiterzuschuss:

Die Gewährung von Zuschüssen aus Staatsmitteln ist an Vorgaben des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst gebunden. Die neuen Formulare dazu können Sie von unserer Internetseite unter - Service - herunterladen und in das Word-System integrieren.

Die Formulare dürfen weder gefaxt noch gemailt werden; es müssen die Originalformulare mit den Originalunterschriften eingereicht werden. Bitte denken Sie daran, dass die Gemeinnützigkeit separat bestätigt werden muss. Fehlt diese Unterschrift, bzw. hat der Verein keine Gemeinnützigkeit, kann kein Zuschuss gewährt werden. **Beim Antrag für den Chorleiterzuschuss muss ersichtlich sein, für welche Chorgattung der Antrag gestellt wird.** Nur so ist gewährleistet, dass Sie für alle Chöre Ihres Vereins Zuschüsse erhalten. Der Antrag für den Chorleiter- und den Notenzuschuss muss spätestens am **20. Oktober** der MSB-Geschäftsstelle vorliegen. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass Vereine, die bis zum 31. Dezember 2019 ihre neuesten Bestandsmeldungen nicht an die Sängerkreise weitergegeben hatten, von den Zuschüssen auszuschließen sind.

WICHTIG!

Für das Jahr 2020 gibt es Coronabedingt einen Chorleiterzuschuss für Chorleiter ohne staatliche Anerkennung. Bitte laden Sie sich das Zuschussformular von unserer Internetseite herunter (<http://www.maintal-saengerbund.de/Service/Download-Formulare/Chorleiterzuschuss>)

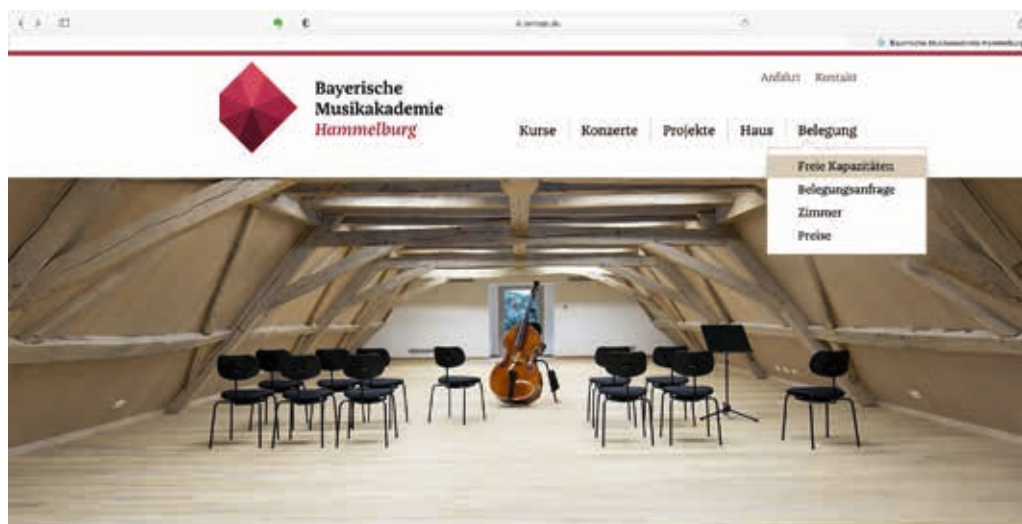
Anmeldung zu Probewochenenden in Hammelburg www.bmhab.de

Die von Chören des MSB viel frequentierte Musikakademie in Hammelburg bietet interessierten Vereinen schon seit geraumer Zeit die Möglichkeit sich dort in einem Onlineverfahren zu Probewochenenden einzutragen.

Zwar war es bisher auch weiterhin möglich über den Maintal-Sängerbund Termine an der Akademie zu erhalten, allerdings dies mittlerweile unter dem Vorbehalt, dass die veröffentlichten Termine schon zum Zeitpunkt der Anfrage eines Vereins beim MSB nicht mehr verfügbar waren. Dies sorgte nicht selten für Frust und Unverständnis.

Die Möglichkeit sich nun selbst als Verein direkt in der HAB-Akademie anzumelden macht den MSB als Vermittler überflüssig, mit dem erfreulichen Nebeneffekt, dass ein ausgewählter Termin über das Buchungssystem in Hammelburg auch tatsächlich bei Buchung verfügbar ist. Alles was man dafür machen muss ist:

- www.bmhab.de in der Suchleiste des Internetbrowsers eingeben
- Im Reiter „Belegung“ » „Freie Kapazitäten“ auswählen (» Seite 6)



Thomas Bold
1. VORSITZENDE

„Herzlich Willkommen auf der neuen Homepage der Bayerischen Musikakademie Hammelburg.“



- Termin festlegen und auf „Anfragen“ klicken

Kurse	Konzerte	Projekte	Haus	Belegung	Anf.
14. - 18. Dezember	100 - 120	135			Anfrage
2021					
04. - 06. Januar	100 - 120	135	Weihnachtsferien		Anfrage
06. - 08. Januar	100 - 120	70	Weihnachtsferien		Anfrage
11. - 15. Januar	100 - 120	135			Anfrage
18. - 22. Januar	100 - 120	60			Anfrage
25. - 27. Januar	100 - 120	135			Anfrage
27. - 29. Januar	100 - 120	80			Anfrage
11. - 14. Februar	100 - 120	30	Fachtagung		Anfrage
15. - 18. Februar	100 - 120	75	Fachtagung		Anfrage
01. - 05. März	100 - 120	60			Anfrage
24. - 26. März	100 - 120	80			Anfrage
29. März - 01. April	100 - 120	30	Osterferien		Anfrage
02. - 04. April	100 - 120	50	Osterferien		Anfrage
12. - 16. April	100 - 120	50			Anfrage
25. - 30. April	100 - 120	30			Anfrage
30. April - 02. Mai	100 - 120	35			Anfrage
05. - 07. Mai	100 - 120	30			Anfrage
31. Mai - 03. Juni	100 - 120	50	Pfingstferien		Anfrage
11. - 13. Juni	100 - 120	15			Anfrage
18. - 20. Juni	100 - 120	25			Anfrage
12. - 16. Juli	100 - 120	20			Anfrage
23. - 25. Juli	100 - 120	25			Anfrage
26. - 30. Juli	100 - 120	25			Anfrage
30. - 02. August	100 - 120	40			Anfrage
06. - 10. September	100 - 120	50	Sommerferien		Anfrage
14. - 17. September	100 - 120	50			Anfrage
11. - 15. Oktober	100 - 120	60			Anfrage
18. - 22. Oktober	100 - 120	100			Anfrage
01. - 05. November	100 - 120	50	Herbstferien		Anfrage
15. - 17. November	100 - 120	135			Anfrage
29. November - 01. Dezember	100 - 120	135			Anfrage
06. - 10. Dezember	100 - 120	50			Anfrage
13. - 15. Dezember	100 - 120	135			Anfrage

Danach erscheint ein Buchungsfenster, dass es ermöglicht alle notwendigen Informationen zur Terminanfrage einzufügen.

Text: JoHa

Bayerische Musikakademie Hammelburg

Kurse Konzerte Projekte Haus

Belegungsanfrage

DIKE VERANSTALTUNG

Veranstaltungsart:
offizielle Veranstaltungen werden auf unserer Website mit Anzeilen veröffentlicht
☐ offen ☐ nicht offen

Anreise: * Abreise: *

Ersattermin Anreise: Ersattermin Abreise:

Bearbeitung der Veranstaltung: *

GÄSTEINFO

Anzahl der Personen:

Anzahl der benötigten Betten:
(Einschließlich Liegebetten durch Bereitstellung des Doppelzimmers)

Anzahl der Tagelager:

Zahl der unbedingt notwendigen Seminarräume:
(für Workshops)

Bemerkungen:

Das lässt hoffen!

Pilotprojekt »500 Besucher« – Positive Impluse

Stellungnahme des Bayerischen Musikrates zur PM der Staatsoper vom 24. September 2020



Die positiven Erfahrungen, die die Staatsoper in München eben für den coronabeschränkten Betrieb mit einer probeweisen Erhöhung der Zuschauerzahlen von 200 auf 500 Theaterbesucher*innen gemacht hat, sind „Labsal für die gequälte Kulturseele der letzten sechs Monate“. Sie beweisen, dass Theater- und Konzertbesucher ein Hygieneverständnis an den Tag legen, das alles andere als Anlass für Ansteckungsbefürchtungen mit Covid 19 ist und sein wird.

Wenn an 23 Spieltagen trotz der zweieinhalbfachen Publikumsverdichtung keine Virusübertragung stattgefunden hat und 94 % der Theaterbesucher keine Erkrankungsfurcht

empfanden, dann hat „die amtlich zugelassene Erleichterung an Teilnehmern einer Veranstaltung die wichtigste Bewährungsprobe bestanden“.

BMR-Präsident Dr. Thomas Goppel: „Wenn die Staatsoper zurät, die engen COVID-Einschränkungen ab 1. Oktober sukzessive abzubauen, dann sollte der Ministerrat dieser Empfehlung folgen und in Gesprächen mit unseren privaten Kulturinvestoren für eine rasche Ausdehnung der Lockerungsgenehmigungen sorgen. Wir sind froh, dass wir Bayern die Gefahren ernst nehmen, aber auch zeitnah reagieren, wenn sich herausstellt, dass Covid endlich beherrschbarer wird!“

München, den 24. September 2020
Quelle: <https://www.bayerischer-musikrat.de/nachrichten/PM%200924>

Fränkische Weihnacht



Seit 2018 findet die Traditionsveranstaltung des MSB unter der musikalischen Leitung von Ralf Emge (Bundes Chormeister Team) statt.

In diesem Jahr stand die Umsetzung der Fränkischen Weihnacht der Corona-Situation entsprechend vor besonderen Herausforderungen. Nun wurde ein Hygienekonzept ausgearbeitet, dass den Konzertbesuchern die Möglichkeit besteht, die Veranstaltung ohne Bedenken besuchen zu können. Davon ist vor allem das Veranstaltungsformat betroffen:

13. Dezember 2020, Wallfahrtskirche Kälberau, Beginn: 15.00 Uhr, bei Bedarf Wiederholung um 16.30 Uhr
Dauer: max. 60 Min.
Jeweils ca. 80 Zuhörer

Besucher dürfen sich freuen auf:
Volkschor Großwelzheim, Leitung Christian Mause
Frauenensemble Allegria Somborn, Leitung: Alexander Reuter
Jugend-Vokalensemble Vocal Ease Michelbach, Leitung Elisabeth Neyses
Zusätzlich wird es solistische Beiträge von Bläsern, Streichern oder Orgel/ Piano geben.
Geboten werden adventliche und geistliche Musik verschiedener Epochen und Stile mit einem Schwerpunkt auf traditionellen deutschen Weisen.

Achtung: Um die Corona-Maßnahmen einhalten zu können, ist bei Interesse eine Anmeldung über die Homepage des MSB: www.maintal-saengerbund.de unbedingt erforderlich.

Der gemischte Chor "Belcanto" aus Freudenberg/Main sucht ab spätestens Januar 2022 eine/n neue/n Chorleiter/in.

Chorleitung gesucht

Die zur Zeit ca. 28 Sängerinnen und Sänger verbindet die Lust und den Spaß am Singen!

Probetag: Montags 20:00 bis 22:00 Uhr.

Unser Repertoire reicht von modernen Kirchenliedern bis Pop.

Wenn du dich angesprochen fühlst, oder jemanden kennst, der Interesse und Freude an der Chorarbeit hat, melde dich bitte unter:

MGV 1860 Freudenberg
1. Vorsitzende Claudia Müssig
Tel: 09375/929182

CHOR-LEITER-BÖRSE

• Gesucht: Chorleiter (m/w/d)

Wir, Woukel Äwenju (**Chorvereinigung Eichenbühl**), sind ein bunt gemischter Chor, jung und alt, Männer und Frauen. Es gibt zur Zeit 25 aktive Sängerinnen und Sänger.

Was uns verbindet ist die Lust am Singen. Das Repertoire geht durch alle Zeiten. Wir sind motiviert anspruchsvolle Lieder, auch acapella, zu erarbeiten, wobei uns Spaß und Freude am Singen sehr wichtig sind.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen **neuen Chorleiter**.

Interesse? Bitte melden sie sich bei chor-eichenbuehl@web.de oder Handy 0160/8008680 (Alexander Grein 2. Vorstand)

Infobox

Die Bayerische Ehrenamtskarte

Die Bayerische Ehrenamtskarte ist ein sichtbares Zeichen der Anerkennung für besonderes Bürgerschaftliches Engagement.

Ehrenamt findet größtenteils vor Ort statt – in der Gemeinde, der Stadt, dem Landkreis, in dem die Ehrenamtlichen wohnen. Und doch leistet jedes Bürgerschaftliche Engagement einen Beitrag zum Gemeinwohl, der über die jeweilige Gemeinde-, Stadt- oder Kreisgrenze hinaus wirkt und letztlich dem gesamten Freistaat zugute kommt. Deshalb arbeiten der Freistaat Bayern, die kreisfreien Städte und die Landkreise Bayerns zusammen, um mit dieser bayernweit gültigen Ehrenamtskarte ein „Dankeschön“ an die besonders engagierten Bürger zu richten.



Alle Infos unter:

www.ehrenamtskarte.bayern.de



WICHTIGE TERMINE

Klangwelt

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste **Ausgabe**
Oktober/November ist der
5. November 2020.

Bitte erfassen Sie Ihre Termine
mittels des Ihnen mitgeteilten Pass-
wortes im Internet. Konzert-Termine
werden hier übernommen.

GEMA-MELDESCHLUSS

für Konzerte und gesellige Veran-
staltungen mit Musikkonzert ist
unmittelbar nach dem Stattfinden,
spätestens bis zum **10. Tag**
des Folgemonats eintreffend.

GEMA-SACHBEARBEITERIN

Vera Zöller
Miltenerberger Straße 29
63920 Großheubach
gema@maintal-saengerbund.de
Tel. 09371/80894

VERANSTALTUNGSTERMINE

Zum aktuellen Zeitpunkt sind
von Seiten der Landesregierung
Veranstaltungen im größeren
Umfang bis einschließlich August
untersagt.

Termine ab Oktober liegen wie
folgt:

17.10.2020

LIEDERKRANZ ROTHENBUCH

Gottesdienst zum 120jährigen Besten-
den des Liederkranz Rothenbuch mit an-
schließendem Jubiläumsabend.

18.10.2020

SÄNGERKREIS ASCHAFFENBURG

Kinder- und Jugendworkshop
13.30 Uhr, Grundschule in Goldbach
Abschlusspräsentation 17.00 Uhr

28.11.2020

AGV.SAENGERLUST FRAMMERS- BACH

Konzert des Gesangvereins Frammers-
bach mit allen Chorgruppen
19.00 Uhr, Marktplatzhalle in Frammers-
bach

06.12.2020

SÄNGERVEREINIGUNG RAPPACH E. V.
Adventskonzert
16.30 Uhr, Pfarrkirche in Mömbris

06.12.2020

VIA NOVA EINIGKEIT 1924 NIEDERN- BERG

Adventskonzert
17.00 Uhr, Pfarrkirche St. Cyriakus

13.12.2020

VER.SAENGERBUND LIEDERKRANZ BÜRGSTADT

Weihnachtskonzert mit Männer- und
Frauenchor, Cantabile, Junger Chor Joy,
Jugendchor Wirbelwind und Kinderchor
Die kleinen Noten
17.00 Uhr, Neue Pfarrkirche Bürgstadt

13.12.2020

MAINTAL- SÄNGERBUND

Fränkische Weihnacht
15.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Käl-
berau. Bei Bedarf Wiederholung um
16.00 Uhr
Anmeldung erforderlich!

19.12.2020

VEREIN "NEW VOICES" E.V.

Weihnachtskonzert New Voices e.V.
18.00 Uhr Kirche Obersinn

19.12.2020

SÜDDEUTSCHER KAMMERCHOR

Chormusik und Lieder zu Advent und
Weihnachten
Gerhard Jenemann, Leitung
20.00 Uhr, Marienkirche Offenbach

20.12.2020

VEREIN "NEW VOICES" E.V.

Weihnachtskonzert New Voices e.V.
18:00 Uhr, Kirche Sieben Schmerzen
Mariä in Aura i. Sinngrund

20.12.2020

SÜDDEUTSCHER KAMMERCHOR

Chormusik und Lieder zu Advent und
Weihnachten
Gerhard Jenemann, Leitung
17.00 Uhr, Wallfahrtskirche Schmerlen-
bach

26.12.2020

SÄNGERKRANZ 1910 SULZBACH E.V.

Weihnachtliche Gottesdienstgestaltung
durch die Chöre Sängerkranz und La Mo-
vida,
10.30 Uhr, St. Margareta in Sulzbach

Weitere Angaben, sowie immer die aktu-
ellste Terminaufstellung finden Sie unter
www.maintal-saengerbund.de



Die Klangwelt
jetzt auch
online lesen:

WWW.

**[maintal-saengerbund.de/
service/bildergalerie/](http://maintal-saengerbund.de/service/bildergalerie/)**

Klangwelt IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Maintal-Sängerbund 1858 e.V.
Präsident Hermann Arnold
Jahnstraße 60, 63743 Aschaffenburg
Telefon 06028/20778

REDAKTION

Johannes Haßkerl
Otto-Sauer-Straße 4 ½
63856 Bessenbach-Keilberg
Telefon 06095/9975501
klangwelt@maintal-saengerbund.de

ABONNENTENVERWALTUNG

Adolf Stickel
Prischofstraße 31, 63755 Alzenau
Telefon 06023/2900 · Fax 929229
Adolf.Stickel@t-online.de

GESAMTHERSTELLUNG

C. KOLB · Der Partner für Ihre Werbung
63796 Kahl/Main · Telefon 06188/5141
Versandtag: 7. Oktober 2020